

Am Palmen-Sontag.

Aria.



- | | | | |
|----|-----------------------------------|-------------------------------------|---|
| 1. | Reu dich Herz / du bist erhöret / | Jesus zeucht jetzt bey dir ein / | } |
| | Sein Sang ist zu dir g. kehret / | Heiß ihn nur willkommen seyn / | |
| 2. | Was du böses hast begangen / | Das ist alles abgeschafft / | } |
| | Gottes Liebe nimpt gefangen | Deiner Sündē Macht und Krafft / | |
| 3. | Alles dient zu deinem Frommen / | Was dir böß und schädlich scheint / | } |
| | Weil dich Christus angenommen / | Und es treulich mit dir meynt / | |



- | | | | |
|----|--------------------------------|----------------------------------|----------|
| 1. | Und bereite dich ihm zu / | Gib dich ganz zu seiner Ruh / | Öffne |
| 2. | Christi Sieg behält das Feld / | Und was böses in der Welt / | Sich wil |
| 3. | Bleibstu deme wieder treu / | Ists gewiß / und bleibt darbey / | Daß du |

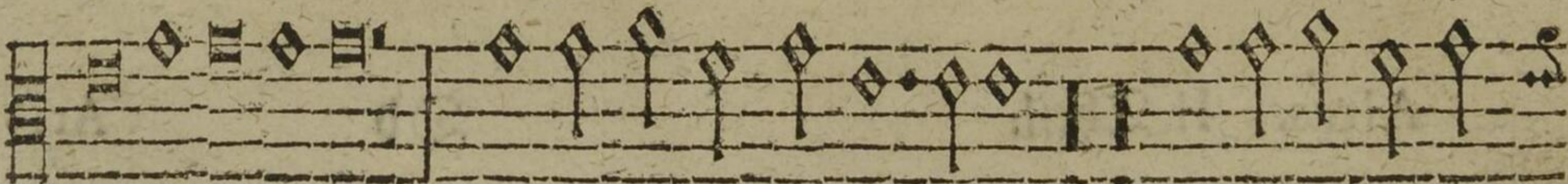


- | | | |
|----|-------------------------|---|
| 1. | dein Gemüch und Seele / | Klag ihm / was dich drück und quäle. |
| 2. | wider dich erregen / | Wird zu lauter Glück und Segen. |
| 3. | mit den Engeln droben | Ihn dort ewig werdest loben. Bleibstu : |

II X. à 5. Am D. Oster-Tage.



Singet dem H Erren ein neues Lied / ein neues Lied / ij.



ij.

Singet dem H Erren alle Welt /

ij.